



Laden Sie sich das BEA DECODER App für einen schnellen Überblick der Einstellungen runter.

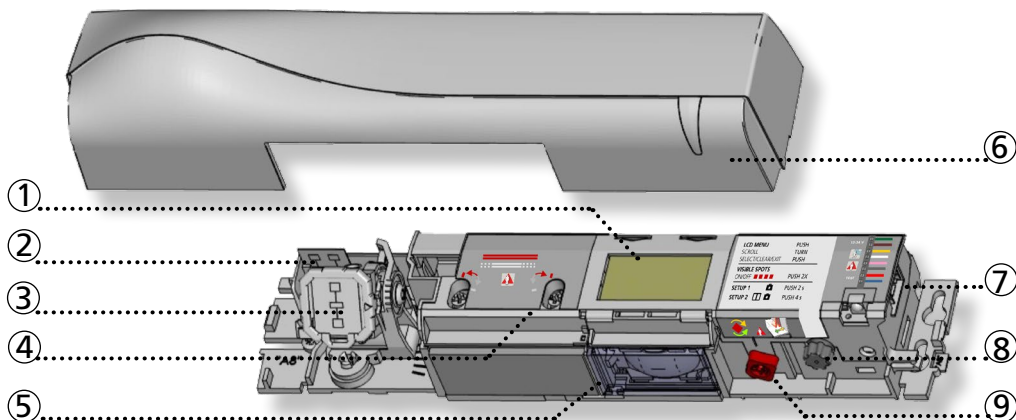


# IXIO-D01 I

ÖFFNUNGS- & ANWESENHEITSSENSOR  
FÜR AUTOMATISCHE INDUSTRIETÖRE

Bedienungsanleitung für Softwareversion ab 0501  
(Siehe Tracking-Etikett auf dem Produkt)

## BESCHREIBUNG

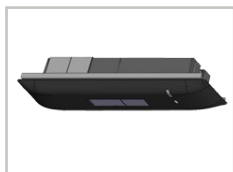


- |    |                                     |    |  |
|----|-------------------------------------|----|--|
| 1. | LCD                                 | 6. | Abdeckhaube                                      |
| 2. | Radarantenne (schmales Feld)        | 7. | Hauptstecker                                     |
| 3. | Radarantenne (breites Feld)         | 8. | Einstellknopf                                    |
| 4. | Breite-Einstellung des AIR-Vorhangs | 9. | Knopf für die Winkeleinstellung des AIR-Vorhangs |
| 5. | AIR-Linsen                          |    |  |

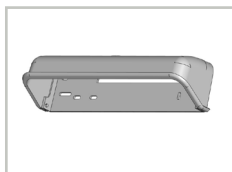
## ZUBEHÖR



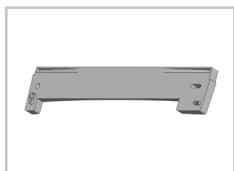
BA: Montagewinkel



CA: Deckeneinbausatz



RA: Regenhaube



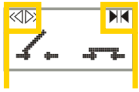
CDA: Adapter für  
Bogenschiebetor



9 V Batterie

# BENUTZUNG DES LCD-MENÜS

## ANZEIGE WÄHREND NORMALFUNKTION



Öffnungsimpuls Absicherung



Negativ Bildanzeige = aktiver Ausgang



Um den Kontrast einzustellen, den grauen Druckknopf gleichzeitig drücken und drehen.

*Nur während Normalfunktion*

## WERKEINSTELLUNG GEGENÜBER GESPEICHERTEM WERT



abgebildeter Wert = Werkseinstellung



abgebildeter Wert = gespeicherter Wert

## MENÜ-NAVIGATION



Drücken für Zugang zum LCD



Passwort eingeben falls notwendig

*Nicht während der 1. Minute nach Einschalten der Stromversorgung.*



Gewünschte Sprache wählen um Zugang zum 1. LCD-Menü zu erhalten.

*Während der ersten 30 Sek. nach Einschalten der Stromversorgung oder später im Diagnosemenü.*



Bildlauf der Menü-Elemente



**Zurück** wählen um zur vorigen Anzeige oder zum vorigen Menü zurückzukehren.



**Weiter** wählen um zum nächsten Menü zu gehen:  
- Basiseinstellungen  
- Erweiterte Einstellungen  
- Diagnosemenü

## WIE ÄNDERT MAN EINEN WERT?



Bildlauf der Parameter



Drücken um Parameter zu wählen



*aktueller Wert wird zuerst abgebildet*



Bildlauf der Werte



*die übrigen Werte werden abgebildet*



Drücken um neuen Wert zu speichern

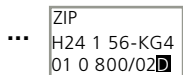
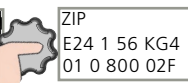


*neuer Wert wird abgebildet*

## WIE ÄNDERT MAN DEN ZIP?



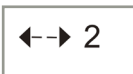
Siehe Application note ZIP CODE



Bestätigen Sie den letzten Digit um den neuen ZIP zu aktivieren:

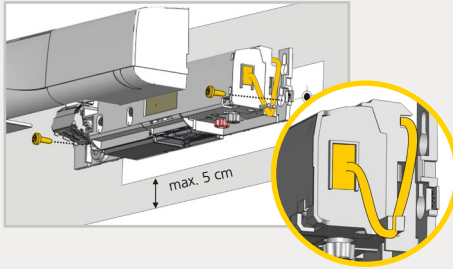
- v = gültiger ZIP, die Werte werden dementsprechend geändert
  - x = ungültiger ZIP, keine Änderungen
  - v/x = gültiger ZIP, aber von einem anderen Produkt.
- Nur die vorhandenen Werte werden geändert.

## WERTKONTROLLE MITTELS FERNBEDIENUNG



Beim Drücken eines Parametersymbols auf der Fernbedienung, wird der gespeicherte Wert auf dem LCD-Display gezeigt. Nicht erst entriegeln.

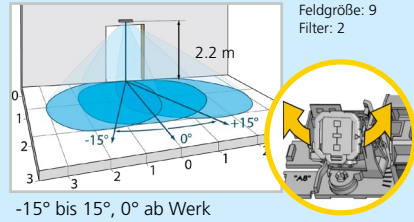
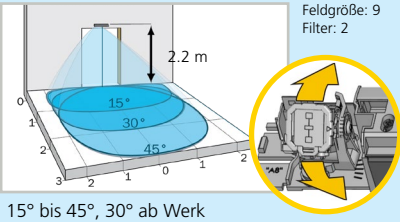
## 1 MONTAGE & VERKABELUNG



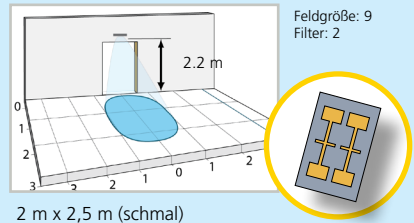
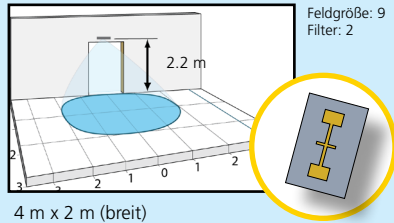
**TIP!**  
Die Befestigung ist ACTIV8-kompatibel.

## 2 RADARÖFFNUNGSIMPULSFELD

WINKEL



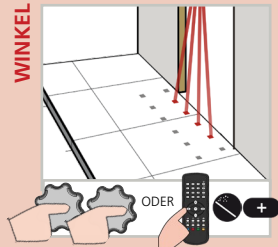
BREITE



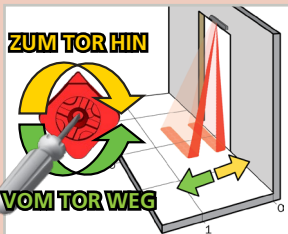
Die Größe des Erfassungsfeldes hängt von der Montagehöhe des Sensors ab.

### 3 INFRAROT ABSICHERUNGSFELD

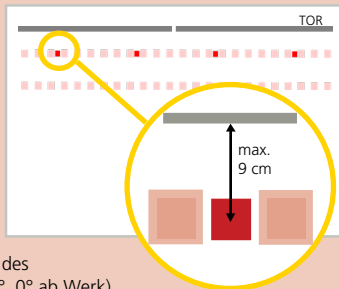
WINKEL



Sichtbare Spots\* aktivieren um Position der AIR-Vorhänge zu überprüfen.

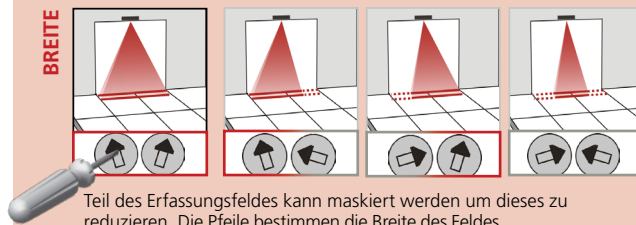


Falls notwendig, den Neigungswinkel des AIR-Vorhangs anpassen (von -7° bis 4°, 0° ab Werk).

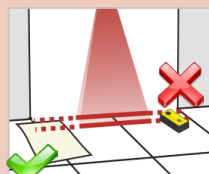


\* Sichtbarkeit hängt von Umgebungsbedingungen ab. Falls die Spots nicht sichtbar sein sollten, können Sie den Spotfinder zur Lokalisation der Vorhänge benutzen.

BREITE



Teil des Erfassungsfeldes kann maskiert werden um dieses zu reduzieren. Die Pfeile bestimmen die Breite des Feldes.



Die Breite des gewünschten Feldes immer mit einem Stück Papier testen und nicht mit dem Spotfinder der das ganze Emissionsfeld erfasst.

**TIP!**  
Zusätzliche Einstellungen sind möglich mittels LCD oder Fernbedienung (siehe S. 5)

Die Größe des Erfassungsfeldes hängt von der Montagehöhe und den Einstellungen des Sensors ab. Die ganze Breite des Tor muss bedeckt sein.

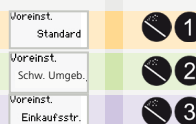
### 4 EINSTELLUNGEN

Eine der folgenden Voreinstellungen wählen oder den Sensor manuell einstellen (Siehe S. 5):

**STANDARD:** standardmäßige Innen- und Außeninstallationen

**SCHWIERIGE UMGEBUNGEN:** schwierige Installationen wegen Umgebung oder Wetter

**EINKAUFSTRASSE:** Installationen in schmalen Fußgängerwegen



### 5 EINLERNEN

**! BITTE AUS DEM INFRAROTFELD TRETEN!**

#### EINLERNEN 1 (SCHNELL)

Referenzbild



#### EINLERNEN 2 (MIT TORBEWEGUNG)

Torbewegungstest + Referenzbild



**! TESTEN SIE OB DER SENSOR ORDNUNGSGEMÄSS INSTALLIERT IST BEVOR SIE DIE INSTALLATION VERLASSEN.**

# ÜBERSICHT DER EINSTELLUNGEN












	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zurück Weiter										
VOREINSTELLUNGEN	Standard	Schw. Umgeb.	Einkaufs- straße	Werkseinstellungen für Immunitäten, AIR Anzahl und Umleitung Erhöhte Immunitätsfilter, 1 Vorhang Erhöhte Immunitätsfilter, Umleitung = Bewegung und Anwesenheit						
RAD: GRÖSSE	klein	>	>	>	>	>	>		>	groß
AIR: FILTER	niedrig	normal	hoch	höher	höchst	normal	hoch			
AIR: FREQUENZ	A	B	Neben- oder gegenübereinander installierte Sensoren sollten verschiedene Frequenzen haben.							
Weiter Zurück	Werkseinstellungen									
Zurück Weiter										
RAD: FILTER	niedrig		>	>	>	>	>	>	>	hoch
RAD: RICHTUNG	bi	uni	uni EM	uni WEG	bi shop	uni shop	EM shop	EM: für Personen mit eingeschränkter Mobilität WEG: Richtungserkennung vom Sensor weg shop: Anpassung der Feldgröße in kleinen Läden		
RAD: HALTEZEIT	0,5 Sek	1 Sek	2 Sek	3 Sek	4 Sek	5 Sek	6 Sek	7 Sek	8 Sek	9 Sek
RAD: AUSGANG	Schl. Öffner	Öffner Schl.	Öffner Öffner	Schl. Schl.	Schl.: Schließer			Inv. freq ** Inv.freq : gepulstes Signal bei Erfassung (2.5 Hz)		
AIR: BREITE										
AIR: ANZAHL	Service Modus	1	2	Service Modus = keine Anwesenheitserfassung während 15 Minuten (Wartung).						
AIR: MAX-ZEIT	Bew.	15 Sek	30 Sek	1 Min	2 Min	5 Min	10 Min	20 Min	60 Min	un- endlich
AIR: AUSGANG	Schl. Öffner	Öffner Schl.	Öffner Öffner	Schl. Schl.	Strom Öffner	Freq Öffner	Schl.: Schließer			
UMLEITUNG	Bew.	Bew. oder Anw.	Bew. und Anw.	Öffnungsausgang ist aktiv im Falle von:			0	Bewegungserfassung		
							1	Bewegungs- oder Anwesenheitserfassung		
							2	Bewegungs- und Anwesenheitserfassung		
WERKSEINSTELLUNGEN							Voll- Reset	Teil- Reset	Teil-Reset: Ausgänge werden nicht zurückgesetzt	

\*\* Nur über LCD

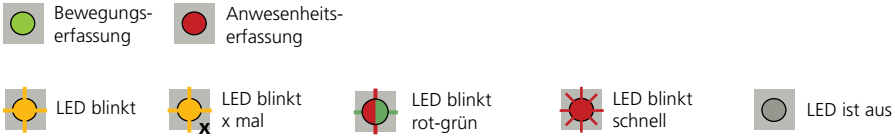
ZIP alle Parameterwerte in gezipptes Format  
(siehe Application Note ZIP CODE)  
ID # individuelle ID-Nummer  
FEHLER die letzten 10 Fehler + Tagesanzeige  
AIR: SPOTSICHT Anzeige der Spots, die die Erfassung auslösen  
AIR: V1 ENERG Signalamplitude auf Vorhang 1  
AIR: V2 ENERG Signalamplitude auf Vorhang 2

— STROMVERSOR. Stromversorgung am Stromstecker  
— BETRIEBSZEIT Dauer seit 1. Spannungszuschaltung  
— FEHLER LÖSCHEN löscht alle gespeicherten Fehler  
— PASSWORT Passwort für LCD und Fernbedienung (0000 = kein Passwort)  
— SPRACHE Sprache des LCD-Menus  
— ADMIN Code eingeben für Admin Modus

# STÖRUNGSBEHEBUNG

E1	 Die ORANGE LED blinkt 1 x.	Der Sensor meldet einen internen Fehler.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Sensor austauschen.</li> </ol>
E2	 Die ORANGE LED blinkt 2 x.	Die Stromversorgung ist zu niedrig oder zu hoch.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Stromversorgung überprüfen (LCD: Diagnosemenü).</li> <li>2 Verkabelung überprüfen.</li> </ol>
E4	 Die ORANGE LED blinkt 4 x.	Der Sensor empfängt zu wenig AIR-Energie.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Den Winkel der AIR-Vorhänge verringern.</li> <li>2 Den AIR-Immunitätsfilter erhöhen (Werte &gt;2,8 m).</li> <li>3 1 Vorhang deaktivieren.</li> </ol>
E5	 Die ORANGE LED blinkt 5 x.	Der Sensor empfängt zu viel AIR-Energie.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Den Winkel der AIR-Vorhänge leicht erhöhen.</li> <li>2 Den AIR-Immunitätsfilter verringern (Werte 1-3 &lt;2,8 m).</li> </ol>
		Der Sensor wird durch externen Elementen gestört.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Die Ursache der Störungen beseitigen (Lampen, Regen, Gehäuse der Torsteuerung korrekt erden).</li> </ol>
E8	 Die ORANGE LED blinkt 8 x.	Der AIR-Energiesender ist defekt.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Sensor austauschen.</li> </ol>
	 Die ORANGE LED ist an.	Der Sensor hat ein Speicherproblem.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Stromversorgung aus- und einschalten.</li> <li>2 Leuchtet die orange LED wieder auf, Sensor austauschen.</li> </ol>
	 Die ROTE LED blinkt schnell nach Einlernen mit Torbewegung.	Der Sensor sieht das Tor während des Einlernens mit Torbewegung.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Die AIR-Vorhänge vom Tor entfernen.</li> <li>2 Den Sensor so nah wie möglich an das Tor installieren. Falls notwendig, das Montagezubehör benutzen.</li> <li>3 Einlernen mit Torbewegung starten.</li> </ol>
	 Die ROTE LED leuchtet sporadisch auf.	Der Sensor vibriert.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Überprüfen ob der Sensor korrekt befestigt ist.</li> <li>2 Position von Kabel und Haube überprüfen.</li> </ol>
		Der Sensor sieht das Tor.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Ein Einlernen mit Torbewegung starten und AIR-Winkel ändern.</li> </ol>
		Der Sensor wird durch Elemente in der Umgebung gestört.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Den AIR-Immunitätsfilter auf 3 (&lt; 2,8 m) erhöhen.</li> <li>2 Voreinstellung 2 oder 3 wählen.</li> </ol>
	 Die GRÜNE LED leuchtet sporadisch auf.	Der Sensor wird durch Regen oder herunterfallende Blätter gestört.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Voreinstellung 2 oder 3 wählen.</li> <li>2 Den Radar-Immunitätsfilter erhöhen.</li> </ol>
		Geisteröffnung durch Torbewegung.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Den Radarwinkel ändern.</li> </ol>
		Der Sensor vibriert.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Überprüfen ob Sensor und Torprofil korrekt befestigt sind.</li> <li>2 Position von Kabel und Haube überprüfen.</li> </ol>
		Der Sensor sieht das Tor oder andere sich bewegende Objekte.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Objekte wenn möglich entfernen.</li> <li>2 Radarfeldgröße oder -winkel ändern.</li> </ol>
	 Die LED und die LCD-Anzeige sind aus.		<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Verkabelung überprüfen.</li> </ol>
	Die Reaktion der Tor und der LED stimmen nicht überein.		<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Ausgangskonfiguration überprüfen.</li> <li>2 Verkabelung überprüfen.</li> </ol>
	Die LCD-Anzeige oder Fernbedienung reagieren nicht.	Der Sensor wird durch ein Passwort geschützt.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Den Zugangscode eingeben. Zugangscode vergessen? Stromversorgung aus- und einschalten um den Sensor zu entriegeln während der 1. Minute nach Einschalten der Stromversorgung.</li> </ol>

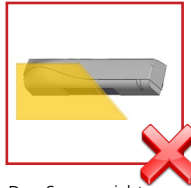
## LED-ANZEIGE



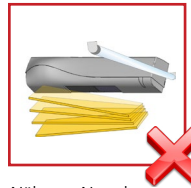
## MONTAGEHINWEISE



Den Sensor gut befestigen um extreme Vibrationen zu vermeiden.



Den Sensor nicht abdecken.

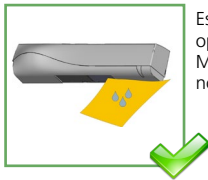


Nähe zu Neonlampen oder sich bewegenden Objekten vermeiden.



Vermeiden Sie stark reflektierende Objekte im IR-Erfassungsbereich

## WARTUNG

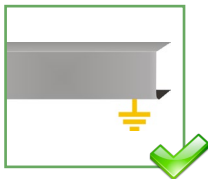


Es wird empfohlen die optischen Teile mindestens 1 Mal im Jahr oder mehr falls notwendig zu reinigen.



Keine aggressiven Reinigungsmittel oder Chemikalien einsetzen.

## SICHERHEITSHINWEISE



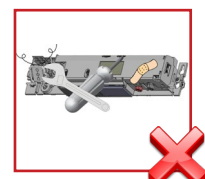
Achten Sie darauf, dass die Haube der Torsteuerung richtig angebracht und geerdet ist.



Montage und Inbetriebnahme des Sensors nur durch geschultes Fachpersonal.



Testen Sie ob der Sensor ordnungsgemäß installiert ist bevor Sie die Installation verlassen.



Jeglicher Reparaturversuch durch unbefugtes Personal annulliert die werksseitige Garantie.



- Andere Anwendungen des Geräts entsprechen nicht dem zugelassenen Zweck und können nicht vom Hersteller garantiert werden.
- Die Risikobeurteilung und die Installation des Sensors und des Torsystems gemäß der nationalen und internationalen Vorschriften und Normen zur Torsicherheit, fällt in den Verantwortungsbereich des Torherstellers. Der Hersteller kann die Verantwortung für mangelhafte Installationen oder Einstellungen des Sensors nicht übernehmen.

## TECHNISCHE DATEN

\* Das Gerät muss von einer SELV-begrenzten Stromquelle gespeist werden, um eine doppelte Isolierung zwischen den Primärspannungen und der Geräteversorgung zu gewährleisten. Der Versorgungsstrom sollte auf maximal 3A begrenzt werden.

Stromversorgung:	12 V - 24 V AC +/-10% ; 12 V - 30 V DC +/-10%
Leistungsaufnahme:	< 2,5 W
Installationshöhe:	2 m bis 4 m
Temperaturbereich:	-25°C bis +55°C; 0-95% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Schutzklasse:	IP54
Störeinflüsse:	< 70 dB
Geschätzte Lebensdauer:	20 Jahre



Erfassungsmodus:	<b>Bewegung</b> Min. Erfassungsgeschwindigkeit: 5 cm/s	<b>Anwesenheit</b> Typische Reaktionszeit: < 200 ms (max. 500 ms)
Technologie:	Mikrowellen-Doppler-Radar Sendefrequenz: 24,150 GHz Sendeleistung: < 20 dBm EIRP Dichte der Sendeleistung: < 5 mW/cm <sup>2</sup>	Aktiv Infrarot mit Hintergrundauswertung Spot: 5 cm x 5 cm (typ) Anzahl Lichtbündel: max. 24 pro Vorhang Anzahl Vorhänge: 2

Änderungen vorbehalten.  
 Alle Werte gemessen bei spezifischen Bedingungen und bei einer Temperatur von 25°C.



BEA SA | UEGE Science Park | Allée des Noisetiers, 5 - 4031 ANGLEUR [BELGIUM] | T +32 4 361 65 65 | F +32 4 361 28 58 | info-eu@beasensors.com | www.beasensors.com



Hiermit erklärt BEA, dass sich der IXIO-DO1 I in Übereinstimmung mit der europäischen Richtlinien 2014/53/EU und 2011/65/EU befindet.



Die vollständige Konformitätserklärung kann auf unserer Webseite heruntergeladen werden.

Dieses Produkt muss getrennt vom allgemeinen Hausmüll entsorgt werden.